

Sehr geehrte Freunde von **sankt gertrud: kirche + kultur**,

heute erhalten Sie unseren letzten Informationsbrief des Jahres 2018. Das ist für uns ein Grund, sich bei Ihnen für Ihre Unterstützung und Treue zu bedanken. Sie haben mit dazu beigetragen, dass auch dieses Jahr zu einer erfolgreichen Story wurde. Neben unglaublichen und schönen Veranstaltungen gab es auch eine traurige Nachricht. Eine fertig geplante Ausstellung konnte nicht durchgeführt werden, weil einer der beteiligten Künstler schwer erkrankte. Wir hoffen, dass es ihm inzwischen wieder besser geht. Schon jetzt freuen wir uns auf das kommende Jahr. Unser Kalender 2019 ist randvoll gefüllt. Auf Wiedersehen in 2019!

~~~~~

## **Unterbrechungen – deine Zeit im Advent**

**Die 04.12.2018,**

**Die 11.12.2018,**

**Die 18.12.2018,**

jeweils 19:00 Uhr – 19:30 Uhr

jeweils mit Popmusik, Gedanklichem und einem Gebet unter der **Leitung von Peter Otten**.



~~~~~

## **Mi 05.12. 2018 Videopräsentation**

**„#Catalog of Shadows - Stabat Mater“; Issum Kristel / NL**

**Eröffnung: Mi 05.12.2018, 20:00 Uhr – 21:00 Uhr**

**Präsentation: Mi 05.12.2018 – So 09.12.2018**

**Öffnungszeiten: Mi 05.12.2018: 20:00 – 21:00 Uhr**

**Do 06.08.2018 – Fr 07.12.2018; 17:00 - 19:00 Uhr**

**Sa 08.12.2018; 15:00 - 19:00 Uhr**

**So 09.12.2018; 12:00 – 17:00 Uhr**

Die Choreographin Kristel van Issum definiert in dieser Installation Mutter Maria - oft als erleuchtet dargestellt - in Bezug auf Dunkelheit und bringt sie in irdische Proportionen zurück. Assoziationen von Traurigkeit und großem Leiden, die jahrhundertelange Zurückhaltung weiblicher Energie und besonders die Einsamkeit der Mutter inspirierten sie dazu, eine Serie von sieben Filmporträts auf Leinwand zu schaffen.



Gemeinsam mit dem Filmmacher Martin Kers nimmt uns Van Issum mit in eine akribische Beobachtung. In #Catalog of Shadows haucht sie ihren Figuren Leben ein. Musik und Ambient-Sound des Komponisten Han Stubbe (bekannt aus der flämischen Band DAAU) bilden Akkorde und verblassen wieder als Schaum, Nebel oder Dampf. Manchmal taucht der Schrei einer Mutter auf - ein Wimmern, zerschmettert auf den Felsen. Die schwedische Schauspielerin und Tänzerin Ulrika Kinn Svensson reflektiert die unterschiedlichen Charaktere mit minimalistischen Bewegungen. Sie

repräsentiert eine Frau und sieben Archetypen. Jede mit ihrer eigenen Motivation und eigenen Motiven. Sie ist Liebe, aber ebenso Wut, Misstrauen, Angst, Verachtung, Stolz, Widerstand und Ohnmacht. Maskerade und Demontage. Sie ist alles. Sieben Porträts der weiblichen dunklen Seite. Sieben Stimmen: ein Akkord: über alte Wunden und Traumata, die nie verarbeitet wurden; über Emotionen und Gedanken, die wir lieber nicht miteinander teilen würden; über Abwehrmechanismen und Strategien der Distanzierung und Verleugnung; und über die Missverständnisse, die diese Leugnung im täglichen Leben verursacht.

Kristel van Issum arbeitete 20 Jahre als künstlerische Leitung des niederländischen Kollektivs T.r.a.s.h. (Tilburg, NL). Neben zahlreichen Performances drehte sie mehrere Filme mit Martin Kers. Die schwedische Schauspielerin und Tänzerin Ulrika Kinn Svensson brillierte in der Arbeit von T.r.a.s.h. sowie bei Liquid Loft und Eastman (Sidi Larbi Cherkaoui). Als nächstes plant das Team um Kristel van Issum eine Serie kurzer Tanzfilme unter dem Titel „Stereotypes“.



**#Catalog of Shadows** ist Teil des Stabat Mater-Projekts  
**Konzept, Regie und Choreographie:** Kristel van Issum

**Kreation und Performance:** Ulrika Kinn Svensson  
**Design (Art Direction):** Kristel van Issum und Martin Kers  
**Text:** Kristel van Issum und Ulrika Kinn Svensson  
**Musikkomposition und Soundtrack:** Han Stubbe  
**Kamera, Schnitt, Postproduktion und Animation:** Martin Kers  
**Kostümentwurf:** Kristel van Issum und Ulrika Kinn Svensson  
**Produktion:** DansBrabant und Theaterfestival Boulevard  
**Danke an:** Theaters Tilburg

~~~~~

### Für eine Auszeit:

*Außerhalb von Veranstaltungen ist die Kirche Sankt Gertrud von donnerstags bis sonntags und an Feiertagen jeweils von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr für Ihren Besuch geöffnet.*

~~~~~

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und

 [auf Facebook erfahren Sie mehr über uns.](#)

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Team von  
**sankt gertrud: kirche + kultur**

### Wir arbeiten zusammen:



#### Ihre Meinung / Wünsche sind uns wichtig:

Bitte benutzen Sie dazu unser [Kontaktformular](#)

#### Unsere Kontakte:

Pfarrrei St. Agnes;  
Projekt sankt gertrud: kirche + kultur,  
Neusser Platz 18, 50670 Köln,  
Telefon: 0221 - 78 80 75 0;  
Fax: 0221 – 78 80 75 99,  
[pfarrbüro@st-agnes.de](mailto:pfarrbüro@st-agnes.de)  
[www.st-agnes.de](http://www.st-agnes.de)

#### Unsere Veranstaltungsanschrift:

Kirche Sankt Gertrud  
Krefelder Straße 57  
50670 Köln

#### So erreichen Sie uns:

**ÖPNV:** Sie erreichen uns  
per **S-Bahn** (S Hansaring),  
per **U-Bahn** (U Hansaring),  
per **Bus** (Linie 127, H Krefelder Wall)

**PKW:** können im **Parkhaus der EXPO XXI**  
(P Gladbacher Wall) abgestellt werden.

#### Eintritt:

Alle Veranstaltungen sind, wenn nicht anders angeben, eintrittsfrei.  
Spenden werden gerne entgegen-  
genommen.

#### Newsletter abbestellen:

Wenn Sie die Zusendung unseres Newslet-  
ters nicht mehr wünschen,  
können Sie ihn jederzeit [hier abmelden](#)